

**Betreff: Anerkennung eines ausländischen Funker-Zeugnisses  
gemäß § 8 des Funker-Zeugnissetzes**

Ich beantrage die Anerkennung meines am \_\_\_\_\_  
in \_\_\_\_\_ erworbenes Funker-Zeugnis gemäß  
§ 8 des Funker-Zeugnissetzes für den Bereich der Republik Österreich.

(TITEL), VOR- und ZUNAME: \_\_\_\_\_

GEBOREN am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

WOHNHAFT in: \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_ e-mail: \_\_\_\_\_

Hinweis

Zu entrichtende Gebühren:                      Ausfertigungsgebühr:                      € 47,24  
Eingabegebühr laut Gebührengesetz 1957    (2x 14,30) € 28,60

Dem Antrag sind im **Original** (oder **beglaubigte Abschrift** hiervon) folgende BEILAGEN anzuschließen:

- Ausländisches Funker-Zeugnis
- Geburtsurkunde
- (Nachweis des akadem. Grades)
- 1 Lichtbild
- Einzahlungsbestätigung über € 75,84 (laut obiger Aufstellung)  
Bankverbindung: Empfänger: BMLRT
- IBAN: AT85 0100 0000 0506 0007, BIC: BUNDATWW; Verwendungszweck: „Anerkennung  
inkl. Eingabegebühr“

Gleichzeitig bekräftige ich mit meiner eigenhändigen Unterschrift die mir durch das  
Telekommunikationsgesetz auferlegte Verpflichtung zur Geheimhaltung.

\_\_\_\_\_  
(Ort)

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift mit Vor- und Zunamen)